

LIFE

JUGENDMISSIONSGEMEINSCHAFT E.V., BIELEFELD

Ausgabe 12/2022



Liebe Freunde, mit dieser Ausgabe nehmen wir euch in ein paar Highlights aus diesem Jahr mit hinein. Es gibt so viel zu berichten, aber wir wollen euch von ein paar ausgewählten Ereignissen erzählen, die besonders unsere Herzen bewegen. Unser Fokus liegt auf der diesjährigen LIFETIME und speziell auf den starken Entwicklungen bei Reach Mallorca. Auch die Veränderungen innerhalb der JMG sind Thema. Unser Anliegen mit dieser LIFE ist wieder, euch zu ermutigen und im Glauben zu stärken.

Seid gesegnet, *Johannes und Esther*



Umstrukturierungen

Anfang letzten Jahres hat Gott zu uns gesprochen, an der Struktur der JMG zu bauen und Veränderungen vorzunehmen. Für uns begann ein begeisternder Prozess, in dem wir uns weiterhin befinden. Wir haben das immer wieder im Gebet vor dem Herrn bewegt und uns Rat geholt. Seit einigen Monaten wird es konkret: wir bauen „JMG Teams“. Das bedeutet, es gibt nicht mehr nur ein Team und Freunde, die hier und da mit uns zusammenarbeiten, sondern es gibt mehrere JMG Teams, die unterschiedliche Aufgaben haben. Gemeinsam haben sie alle, dass sie Teil der JMG sind. Wie gesagt, befinden wir uns weiterhin in dem Prozess und einige Teams gibt es bereits:

- **JMG Fulltime**, ein kleines Team mit Leuten, die Vollzeit in der JMG arbeiten
- **JMG Band**, Daniel Fetting baut eine feste Band mit Lobpreisern und Anbetern
- **JMG Fürbitte**
- **LIFETIME-Mitarbeiter**
- **JMG Hausgemeinschaft**
- Weitere folgen

Durch diese Art des Bauens legen wir momentan den Grundstein für noch mehr Wachstum und viele neue Mitarbeiter, die auch teilweise sporadisch oder projektweise mit uns zusammenarbeiten können. Darin erkennen wir so sehr Gottes Handschrift und sind gespannt auf die weiteren Entwicklungen.

New Season - Joana und Nico

Ende August haben Nico und ich geheiratet! Es war ein wunderschönes Fest mit Familie und Freunden aus aller Welt. Mit der Hochzeit sind einige weitere Veränderungen einhergegangen: Schon seit längerer Zeit haben wir empfunden, dass für uns eine neue Season anbricht und dass Gott uns die Stadt Herford besonders aufs Herz legt. Nach acht sehr prägenden Jahren in Bielefeld ging es daher für mich ab September zu Nico nach Herford. Seitdem bin ich auch nicht mehr Teil des JMG Fulltime-Teams, das heißt, ich arbeite nicht mehr Vollzeit in der JMG, bin aber durch Mitarbeit in einzelnen Projekten bzw. Teams weiterhin eng verbunden. Und im Herzen sowieso! Eine sehr prägende Zeit als Vollzeitmitarbeiterin bei der JMG, für die ich total dankbar bin, ist zwar zu Ende gegangen, aber die gemeinsame Vision bleibt: Erweckung und die Ausbreitung des Reiches Gottes in OWL und bis ans Ende der Welt!

Joana Jesse



Wir sind sehr dankbar für die gemeinsame Zeit mit Joana als Vollzeit-Mitarbeiterin. Was sie durch ihr Herz, ihre Tatkraft und Support geleistet hat, war ein großer Segen für uns persönlich wie für den Dienst. Wir freuen uns, dass sie jetzt gemeinsam mit ihrem Mann unterwegs sein kann und sind gespannt auf zukünftiges Wirken mit beiden im Reich Gottes.

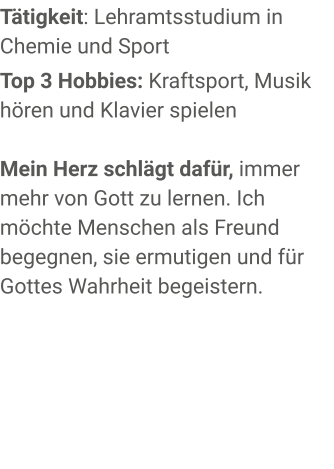
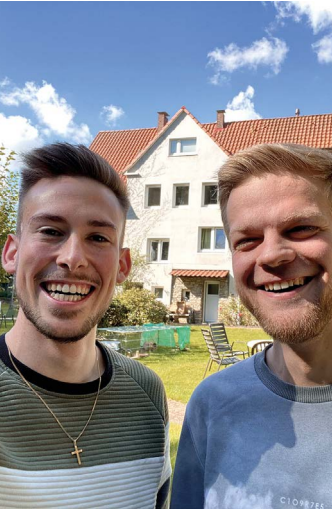
Esther und Johannes

Name: Jannik Vogt
Alter: 27 Jahre
Geburtsort: Detmold
Tätigkeit: Masterstudium „Interdisziplinäre Medienwissenschaft“
Top 3 Hobbies: Lobpreis/ Songwriting, Zeit mit Freunden verbringen, Gaming

Mein Herz schlägt für Erweckung in der jungen Generation; dass Jugendliche und junge Menschen ihre Berufung und Identität in Jesus entdecken und ihm mit ganzem Herzen nachfolgen.

Name: Josia Hoppmann
Alter: 23 Jahre
Geburtsort: Gütersloh
Tätigkeit: Lehramtsstudium in Chemie und Sport
Top 3 Hobbies: Kraftsport, Musik hören und Klavier spielen

Mein Herz schlägt dafür, immer mehr von Gott zu lernen. Ich möchte Menschen als Freund begegnen, sie ermutigen und für Gottes Wahrheit begeistern.



JMG Hausgemeinschaft

In diesem Jahr gab es wieder einige Veränderungen im JMG Haus. Jannik und Josia sind eingezogen. Hier stellen sie sich euch vor:

Missionarsausbildung in der JMG

Im letzten Jahr hat Gott eine neue Tür geöffnet und nun ist es offiziell möglich, eine Ausbildung zum Missionar bei der JMG zu machen! Ein Jahr Betriebspraktikum sowie zwei anschließende Ausbildungsjahre sind der offizielle Werdegang. In diesen drei Jahren lernst und wachst du auf unterschiedlichen Ebenen. Dazu gehören administrative und praktische Arbeiten, wöchentliches Selbststudium, externe Fortbildungen, Missionseinsätze, zwei Auslandspraktika und vieles mehr. Unser Anliegen ist es, Menschen auszubilden, die bereit sind alles hinzugeben, um Gottes Willen in ihrem Leben nachzugehen und sein Reich zu bauen. Wenn Gott dich in den vollzeitlichen Missionsdienst ruft, dann antworte auf sein Reden! Vielleicht ist der erste Schritt eine Ausbildung bei der JMG.



Meine Ausbildung zur Missionarin

Hinter mir liegt ein Jahr voller neuer Abenteuer! Ich habe in meinem ersten Ausbildungsjahr gelernt, wie unterschiedlich die Arbeit im Reich Gottes aussehen kann, wurde in meiner Beziehung mit Jesus herausgefordert und durch das Reden Gottes geschliffen und ermutigt. Neben dem täglichen Arbeiten im JMG-Büro waren meine Zeiten im Ausland herausstechende Höhepunkte. Zwei Wochen Nepal, ein Kurzpraktikum bei THE FOUR in der Schweiz, Reach Mallorca, der LIFETIME-Einsatz auf Mallorca und mein erstes vierwöchiges Auslandspraktikum im November. Jede dieser Zeiten hatte einen anderen persönlichen Fokus und jedes Mal hat Gott mir eine andere, wunderschöne Seite seines Wesens offenbart. Das Leben mit dem Heiligen Geist ist das Beste, für das ich mich tagtäglich entscheiden kann! Ich erlebe, wie selbst Schwierigkeiten und Herausforderungen mir zum Besten dienen und bei Gott immer zum Segen werden.

Salome Sawatzky

Unser Anliegen ist es, Menschen auszubilden, die bereit sind, Gott alles hinzugeben!

Adventure Camps

Mit Freude blicken wir auf die ersten vier Adventure Camps zurück! Jedes der Camps, ob Klettern, Hiken, Floß bauen oder Kanu fahren, war ein besonderes Erlebnis. Insgesamt waren 20 Jugendliche dabei, die häufig an mehreren Camps teilgenommen haben, sodass wir im Schnitt 10 Teilnehmer pro Camp hatten. Eins der Highlights möchte ich kurz teilen. Die Bibel sagt, dass Gott heute noch zu uns redet und dass er alle unsere Schritte leiten möchte. Bei unserem Hike im Teutoburger Wald haben wir genau das ausprobiert. Einer der Teilnehmer beschreibt es so:

„Also eine coole Gebetserhörung beim Adventure Camp war auf dem Hiking, da waren wir ungefähr auf der Hälfte des Weges und da hat Till gesagt: ‘Jetzt schließt mal an jeder Kreuzung die Augen und fragt Gott, wo es lang gehen soll.’ Und das haben wir auch gemacht. Und irgendwie finde ich es total krass, weil es einfach geklappt hat. Wir sind am Ende einfach genau da angekommen, wo unsere Eltern uns abgeholt haben.“
Mich hat es begeistert zu sehen, wie schnell die Teilnehmer sich auf dieses Abenteuer mit dem Heiligen Geist eingelassen haben und dann tatsächlich, bis auf eine kleine Schleife, dem besten Weg gefolgt sind. An einem Punkt haben sie sich sogar für den Weg querfeldein entschieden, der geradewegs zum Ziel führte.
Erlebnisse wie diese sind genau der Grund, warum es die Adventure Camps gibt und wecken auch bei mir die Lust auf mehr. Daher geht es nächstes Jahr mit diesen Abenteuern für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren weiter!

Till Heggen

“

Die Adventure Camps 2023 werden neue Formen und noch mehr jüngerschaftliche Aspekte beinhalten. Bleib gespannt und schaue immer mal wieder auf unserer Webseite vorbei: (www.jmg.de/adventure-camps/). Für die verschiedenen Camps suche ich außerdem weitere begeisterte Mitarbeiter für die Planung und Durchführung! Hast du Interesse, Teil des Teams zu werden? Dann melde dich bei till@jmg.de.



LIFETIME - Schule für Mission und Erweckung

Von April bis Dezember fand der dritte Durchgang der LIFETIME, unserer Schule für Mission und Erweckung, statt. Es war stark zu sehen, wie Gott in dem Leben der 25 Teilnehmer gewirkt hat. Sie kamen mit vorbereiteten Herzen, Sehnsucht nach mehr von Jesus und der Bereitschaft, sich verändern zu lassen. Und genau das ist passiert: Gott hat Herzen berührt, Glauben gestärkt, Berufungen ausgesprochen und konkretisiert, neuen Glauben für Beziehungen und Durchbrüche geschenkt und Gaben freigesetzt. Immer wieder erleben wir, wie sehr der Heilige Geist Leben berührt und verändert, wenn er auf offene Herzen und Glauben trifft. Genau das ist unser Anliegen mit der LIFETIME – eine Gelegenheit zu schaffen, in der Leute, die bereit sind, sich ganz hinzugeben, trainiert, unterstützt

und herausgefordert werden, groß zu glauben und alles von Gott zu erwarten. Bei der LIFETIME geht es um Freundschaft mit dem Heiligen Geist, um radikale Nachfolge, Erweckung und Mission und eine geschärfte Vision für das Königreich Gottes.

Wenn es dein Anliegen ist, Jesus in jedem Bereich deines Lebens leidenschaftlich nachzufolgen und du bereit bist, dich von Gott verändern zu lassen, dann laden wir dich ein – sei bei der nächsten LIFETIME dabei!

Weitere Infos und Anmeldung unter:
www.jmg.de/lifetime

”

Die LIFETIME hat mir ganz neue Dimensionen im Glauben eröffnet. Die Teachings über das Leben im Königreich haben mich herausgefordert und begeistert. Nie mehr zurück! Lass auch du dich herausfordern- es lohnt sich so sehr.

Andrea

Überragend überraschend: schon am ersten LIFETIME-Wochenende hat Gott ganz deutlich durch einen der Mitarbeiter in mein Leben gesprochen und mir gezeigt, wie gut er mich kennt. Auch erlebte ich in der LIFETIME etliche Perspektivwechsel und Gottes wunderbares und unerwartetes Handeln in meinem Gabenprofil.

Andreas

Gott hat die LIFETIME gebraucht, um mich in neue Bereiche des Glaubens hineinzuführen. So oft bin ich ins Staunen gekommen, wie viel mehr da noch ist, was Gott bereit hält und womit er uns überschütten will. Auf dem Einsatz hat Gott mein Herz noch mehr für die Nationen, aber auch für jedes einzelne Herz in Brand gesetzt. Und vor allem: je mehr ich Gott kennengelernt habe, wie er wirklich ist und wofür sein Herz schlägt, desto mehr habe ich mich neu in ihn verliebt.

Isabel

LIFETIME 2023 - das erwartet dich:



Start Ende Oktober 2023 // insgesamt 9 Wochenenden mit mehreren intensiven Teachingblöcken, starken Lobpreiszeiten und praktischen Aktivierungen // Kleingruppenzeiten mit persönlichem Austausch und Gebet // begleitende Hausaufgaben und Studium der ganzen Bibel zwischen den Wochenenden // ein fünftägiger Missionseinsatz im Ausland // gutes Essen und viel Kaffee // eine starke Gemeinschaft von Leuten, die sich gemeinsam nach mehr von Jesus ausstrecken!

LIFETIME-Einsatz auf Mallorca

Ein Highlight während der LIFETIME ist der Missionseinsatz ins Ausland. Dahinter steht ein geistliches Prinzip, dass wir Gottes Wirken auf besondere Weise erleben, wenn wir uns aufmachen und hingehen. Die Lehre, die wir während der LIFETIME bringen, soll die Herzen berühren, verändern und dann unser Denken und Handeln prägen.

So sind wir dieses Jahr im Herbst mit den Schülern und Mitarbeitern nach Mallorca gereist und waren viel auf der Insel unterwegs. In Palma haben wir uns mit „Treasure Hunt“, einer Art „Schatzsuche mit dem Heiligen Geist“ unter die Menschen gemischt, um Menschen mit dem Evangelium der Liebe Gottes zu begegnen. An den vier äußersten Enden Mallorcas haben wir in kleineren Teams strategische Gebetseinsätze gemacht, um für die Insel und das, was Gott dort tut, zu beten. Unsere Tages-Challenge „Teile das Evangelium mit einer Person pro Tag“, egal ob im Supermarkt, auf der Straße oder am Strand, war eine Herausforderung und das Team hat Durchbrüche und wunderbare Begegnungen erlebt. Schon im Vorfeld hatten wir empfunden, dass wir während dieses Einsatzes tiefer im Gebet wachsen werden. Genau das ist passiert, vor allem als wir uns bei unseren gemeinsamen Teamtreffen viel Zeit genommen haben, um konkret für verschiedene Nationen zu beten. Gott hat uns neu sein Herz für diese Welt offenbart und viele in eine neue Dimension der Fürbitte geführt.

”

Einige Wochen vor dem LIFETIME-Einsatz verschlechterte sich der Gesundheitszustand meines Vaters derart, dass ich mich fragte, ob ich überhaupt mitfahren sollte. Könnte ich meine Mutter in dieser schwierigen Situation allein lassen oder sollte ich den Einsatz absagen? In dieser unruhigen Zeit half mir Matthäus 6,34, immer nur auf den heutigen Tag zu schauen. Wenige Tage vor dem Einsatz verstarb mein Vater. Meine Mutter war es dann, die mich ermutigte, mit nach Mallorca zu fliegen. Voller Dankbarkeit schaue ich zurück, weil ich erlebt habe, wie Jesus sich in all den Unsicherheiten zu mir gestellt hat. Ich bin auf Mallorca seinem Herzen näher gekommen und habe mehr erkannt, was sein Herz berührt.

Heike

Für mich war der LIFETIME-Einsatz ein Glaubensschritt, verbunden mit einem echten Versorgungswunder. Noch in der Woche vor dem Einsatz wusste ich nicht, wie ich den Einsatz bezahlen sollte und kam innerlich echt unter Druck. Ängste kamen hoch, dass ich es vielleicht nicht schaffen würde. Dennoch blieb ich dabei, Gott wollte mich auf dem Einsatz haben. Am Abend vor dem Flug wurde ich dann ganz ruhig, obwohl ich das Geld noch nicht hatte. Am nächsten Tag bekam ich dann die Info - die Einsatzkosten waren bezahlt worden und Gott hatte mich versorgt! Mein persönliches Highlight während des Einsatzes war dann eine Stunde im Gespräch mit Gott in einem Klostergarten. In diesem Gebet zeigte mir Gott seine Sicht auf mein Leben und schenkte mir eine Vision für meine Zukunft, sogar mit so praktischen Dingen, wie einer Tagesstruktur. Diese Zeit war so stark, dass mein Leben dadurch für immer verändert wird!

Ulrike



REACH MALLORCA

Reach Mallorca Outreach 2022



Der Reach Mallorca-Einsatz 2022 war in vielerlei Hinsicht überwältigend! Mit 160 Leuten waren wir das größte Reach Mallorca-Team, das es bisher gab. Wie in den letzten Jahren waren wir jeden Abend am Ballermann, um den Menschen mitten in der Partyzone von Jesus zu erzählen. Diesen Sommer konnten auch unsere Beachgottesdienste wieder stattfinden - das war ein großer Sieg! Direkt vor dem Megapark haben wir jeden Abend das Evangelium gepredigt, mit Menschen über den Glauben geredet und für sie gebetet, etliche haben ihr Leben Jesus gegeben und fünf wurden direkt im Meer getauft!

Gleichzeitig haben wir dieses Jahr eine starke Multiplikation erlebt und während des Einsatzes gleich mehrere Pioniergruppen ausgesendet, die auch in anderen Partyzonen auf Mallorca die Liebe Gottes weitergegeben

haben. So konnten wir nicht nur den Ballermann mit der besten Botschaft erreichen, sondern auch Magaluf, das Rotlichtmilieu, die Schinkenstraße und die Cala Rajada! Darüber hinaus hat Gott unsere Vision und unseren Blick auch auf andere Partyinseln erweitert. Während des Einsatzes haben wir ein Team nach Ibiza geschickt und so konnte auch dort das Evangelium mit den Menschen geteilt werden. Ähnlich wie am Ballermann hat der Heilige Geist sich auch an diesen Orten kraftvoll offenbart und wir haben Gebetserhörungen, Wunder und Begegnungen mit Jesus miterlebt.

Gott erweitert den Horizont des Outreaches und wir wollen nicht mehr nur die deutsche Partyzone auf Mallorca, sondern die ganze Insel und sogar noch weitere Partyinseln für Jesus gewinnen!



Reach Mallorca 2023

Reach Mallorca 2023 - noch mehr Teilnehmer, noch mehr Einsatzorte, noch internationaler! Meld dich an und sei dabei! **26.07.-06.08.2023**

Anmeldung und weitere Infos unter www.reachmallorca.com/einsatz



”

Ein Mann, der mit einem Dutzend Freunden am Party machen war, blieb bei unseren Beach-Gottesdiensten hängen. Ein Kind aus unserem Team hatte ihm ein Leuchtkreuz geschenkt, was ihn überaus berührte und er entschied sich für ein Leben mit Jesus. Obwohl sich seine Freunde lustig über ihn machten, wollte er es fix und öffentlich machen und ließ sich taufen! Seine Freundin, die selbst gläubig ist und ihn schon oft mit zur Kirche genommen hatte, war bei der Taufe weinend per Livestream dabei und meinte: „Ich fand Mallorca eine sehr dumme Idee, aber Jesus hat so etwas Wunderbares daraus gemacht!“

Eine Teilnehmerin berichtete uns: „Weshalb ich hier bei Reach Mallorca dabei bin? Ich habe in meiner Gemeinde in Deutschland eine Person kennengelernt, die ihren Glauben voll auslebt – sie hat sich auf Mallorca an einem unserer Beach-Gottesdienste für ein Leben mit Jesus entschieden und schreibt nun sogar ein Buch darüber, wie sie Jesus erlebt hat.“

Zwei Mädels schrieben sich: „Thomas, rotes Sportshirt, schwarze Bauchtasche, rechtes Bein verletzt“ auf, als sie Gott fragten, wem er an einem der Abende speziell begegnen möchte. Tatsächlich trafen sie am Ballermann diesen Thomas mit Beinschmerzen, der aber aus lauter Überforderung weglief. Und als sie ins Hotel zurückgingen, trafen sie einen anderen Thomas, auf den all diese Stichworte exakt zutrafen und der auf der Stelle von seinen Schmerzen befreit wurde - Der Mann und die Mädels waren außer sich über dieses offensichtliche Wirken Gottes!

Während eines Beach-Gottesdienstes bin ich zu einem jungen Mann gegangen, der aus dem Megapark kam und einen Döner aß. Er hatte sich direkt vor die Bühne gesetzt und hatte Tränen in den Augen, weil er überwältigt war von der Liebe, die hier herrschte. Heute hat er das erste Mal die Botschaft des Evangeliums richtig verstanden. Er war sehr nachdenklich. Wir werden in Kontakt bleiben, er wohnt nur zehn Minuten von mir.

Gründung der Reach Mallorca School (RMS)

Schon seit vielen Jahren bewegen wir, zusammen mit den anderen beiden Leiter-Ehepaaren von Reach Mallorca, die Vision, eine Missionsschule auf Mallorca zu gründen. Das, was Gott seit 10 Jahren durch die Einsätze im Sommer tut, ist so großartig und gleichzeitig so wenig im Vergleich zu den vielen Monaten, in denen die Insel voll mit Touristen ist, wir aber nicht mehr vor Ort sind. Wir empfinden, dass Gott mehr mit diesen Einsätzen, der Insel und uns vorhat. Es ist Zeit, größer und weiter zu denken. Mallorca ist ein zutiefst strategischer Ort, den man leicht von jedem europäischen Flughafen anfliegen kann, die Nordafrikanische Küste und andere Partyinseln liegen in der Nachbarschaft. Und so haben wir im April dieses Jahres gemeinsam die Reach Mallorca School (RMS) gegründet. Wir werden junge Erwachsene 5 Monate lang im Bereich Mission, Evangelisation und einem leidenschaftlichen Leben mit Jesus trainieren und mit ihnen den ganzen Sommer auf der Insel präsent sein. Seitdem wir diesen Schritt gemacht haben, passieren viele wunderbare Dinge: Gott hat zu 7 Personen gesprochen, die ihre Zelte in Deutschland und der Schweiz abbrechen werden, um das Leitungsteam auf der Insel zu formen und wir erleben, dass Gott uns in jedem einzelnen Schritt führt. Für uns selber ist dieser Auftrag viel zu groß, aber wir haben einen großen Gott und wissen, dass er mit uns ist. **Wenn du uns helfen kannst, die RMS zu unterstützen, dann melde dich sehr gerne bei uns! Aktuell suchen wir Gebetspartner, Sponsoren und Multiplikatoren.**

Singet dem HERRN ein neues Lied, seinen Ruhm an den Enden der Erde, die ihr auf dem Meer fahrt, und was im Meer ist, ihr Inseln und die darauf wohnen!

Jesaja 42,10



Reach Mallorca School

Gott sucht Menschen, die bereit sind für einen Lebensstil von Evangelisation, Mission und Erweckung. Gemeinsam mit dir und vielen anderen jungen Leuten aus ganz Europa wollen wir Mallorca mit dem Evangelium erreichen und dich auf dem Weg in leidenschaftlicher Jesus-Nachfolge trainieren. Bist du dabei?

01. April – 27. August 2023
Bewerbung und weitere Infos unter:
www.reachmallorca.com/schule



REACH MALLORCA SCHOOL



SCHLUSSWORT



Ihm ist gegeben ALLE Gewalt im Himmel und auf Erden und er will ALLE Völker als seine Jünger, dass sie ALLES halten, was er uns befohlen hat.

WARNUNG: Dieser Text ist nichts für Zartbesaitete. Wenn du zufrieden bist, wie alles läuft und du keine Veränderung suchst, dann lies lieber nicht weiter! – Dieser Text ist ein Aufruf!

Apostolische Leidenschaft

Leidenschaft ist eines der Worte, das wir in der JMG oft verwenden. Wer an einer LIFETIME-Schule teilgenommen hat, bei einem Reach Mallorca Einsatz dabei war oder zu Besuch bei einem Gebetstreffen im Gemeinschaftshaus war, der wird an diesem Wort nicht vorbeigekommen sein. Manchmal sprechen wir von leidenschaftlicher Anbetung, wenn wir die Atmosphäre beschreiben, wie wir im Gebet und im Lobpreis vor Gott sind - spontan, prophetisch, die Gegenwart Gottes willkommen heißend. Von apostolischer Leidenschaft sprechen wir, um unsere Vision vom Reich Gottes zu beschreiben, dass das Evangelium in der ganzen Welt verkündet werden muss. Es ist eine Vision, die sich vor unserem inneren Auge entfaltet, wenn wir den Missionsauftrag lesen, den Jesus uns, seiner Kirche, gegeben hat.

Schon oft haben wir in unserem Newsletter dafür geworben, dass jeder einzelne Christ dazu aufgerufen ist, an der Erfüllung dieses Auftrags leidenschaftlich mitzuwirken und seinen Platz im evangelistischen Dienst einzunehmen, damit „alle Völker zu Jüngern gemacht werden“! Wenn man diesen und auch die anderen Missionsaufträge in der Bibel liest, dann sieht man deutlich: Jesus spricht in Superlativen! Ihm ist gegeben ALLE Gewalt im Himmel und auf Erden und er will ALLE Völker als seine Jünger, dass sie ALLES halten, was er uns befohlen hat. ¹ Seit dem Tag, als ich anfing Jesus zu folgen und der Heilige Geist in mein Leben kam, hat sich eine Vision in meinem Herzen festgesetzt: Es ist möglich, die ganze Welt für Jesus zu gewinnen. Erstens, weil Jesus uns dazu den Auftrag gibt, und er nichts fordert, was nicht auch so gewollt ist. Und zweitens, nichts ist unmöglich bei Gott! – Wenn man aber diesen Gedanken konsequent weiterdenkt, kommt man an den Punkt, wo man zugibt: ganz allein geht das nicht. Man kann nicht gleichzeitig überall, bei allen Menschen sein. Man hat auch niemals genug Kraft, um allein alle 8 Milliarden Menschen zu Jüngern Jesu zu machen. Die Lösung für dieses Problem ist ebenso einleuchtend wie biblisch: Gewinne möglichst viele Menschen, die das genauso sehen und dann arbeitet gemeinsam für die Erfüllung dieses Auftrags! All das ist nicht neu für uns. Jeder weiß, dass die

JMG dafür steht, dass wir mobilisieren und motivieren und auch, dass wir dennoch nicht in Gänze sehen, wofür wir so vehement werben. Aber es ist ja gerade das Wesen von Leidenschaft, dass sie nicht durch rationale Gründe von Machbarkeit oder Erfahrung gezähmt wird!

Fakt ist: Gott sucht Menschen, die er in die Nationen senden kann! Und wenn er einen gefunden hat, der sagt: „Hier bin ich, sende mich!“ ² dann salbt er ihn mit der Kraft des Heiligen Geistes und bestätigt sein Wort durch ihn mit Heilungen und Wundern! Wenn dieser Ruf zu dir gekommen ist, dann lass dich nicht abhalten, sondern: „Geh!“ In den letzten Jahren haben wir eine zunehmende Zahl von Menschen getroffen, zu denen Gott in dieser Weise gesprochen hat und wir empfinden die Notwendigkeit, diese Leute zu ermutigen und anzufeuern! Lass dich nicht abhalten! Wenn du Hilfe brauchst diese Berufung zu leben, dann melde dich bei uns oder mach direkt eine Ausbildung zum Missionar in der JMG, starte als Schüler bei der Reach Mallorca School und lass dich trainieren für ein Leben in Mission und Erweckung oder du machst es wie Petrus, der sofort seinen Arbeitsplatz auf dem Fischerboot verließ, um sich von Jesus zu einem Menschenfischer machen zu lassen. ³

Zu krass? Noch nicht konkret genug? Wie kann es direkt weitergehen, wenn du diese Zeilen gelesen hast und aktiv werden willst?

Globale Vision – Lokale Aktion: Mit diesen Schlagworten wollen wir dich konkret zum Handeln auffordern! Während du gemeinsam mit allen missionarischen Christen dafür betest und arbeitest, dass „global“ ALLE Völker zu Jüngern gemacht werden und du auch deinen Platz in dieser großen Vision einnimmst, gibt es „lokal“ in deiner unmittelbaren Umgebung Menschen, die das Evangelium ebenfalls hören und erleben müssen. Mach dich noch heute, am besten jetzt direkt, zu mindestens einem Menschen auf, dem du die rettende Botschaft vom Kreuz und der Auferstehung Jesu bringst, sei es mit einer persönlichen Ansprache, einer WhatsApp, einem Brief, einem Gespräch oder wie auch immer. Hauptsache, dass! – Das ist apostolische Leidenschaft!

Johannes Baumann

¹ Matthäus 28,18-20 // ² Jesaja 6,8 // ³ Matthäus 4,20

